

Solarpotenziale am Standort

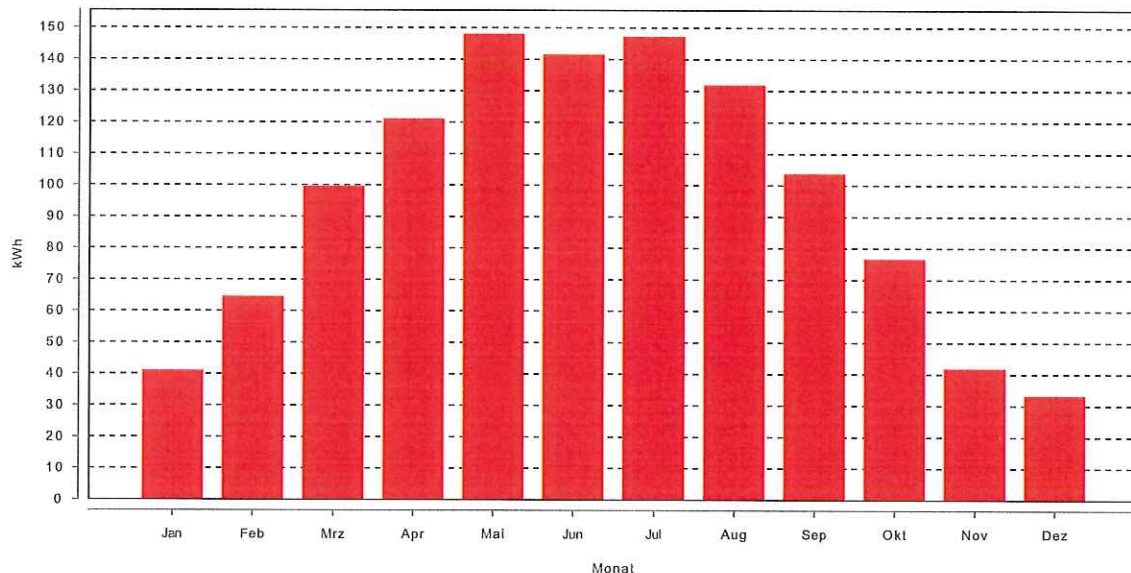
Simulation der Solarstrahlung und Sonnenscheindauer

Angaben zum gewählten Standort im Oberflächenmodell

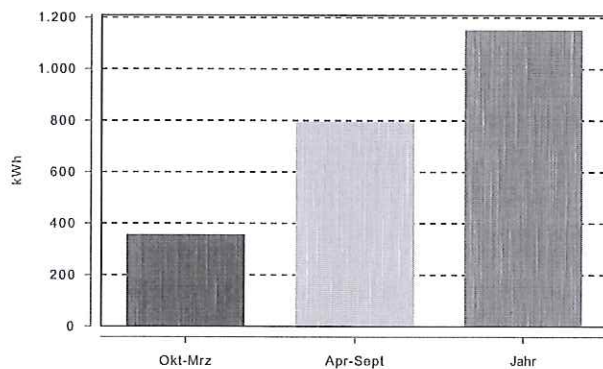
Position MGI Austria West	23497 RW; 214660 HW
Position WGS 84	10°38'32" Ost; 47°4'13" Nord
Höhe über Adria	1273 m
Höhe über Oberfläche	2,0 m
Neigung (Standardwert)	0 °
Fläche (Standardwert)	1 m ²
Solarstrahlung Jahr	1.151 kWh/m ²
Solarstrahlung Sommer	794 kWh/m ²
Solarstrahlung Winter	357 kWh/m ²



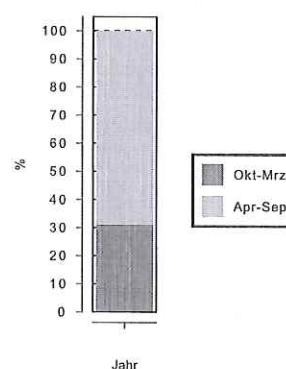
Solarstrahlung nach Monaten



Solarstrahlung nach Jahresabschnitten



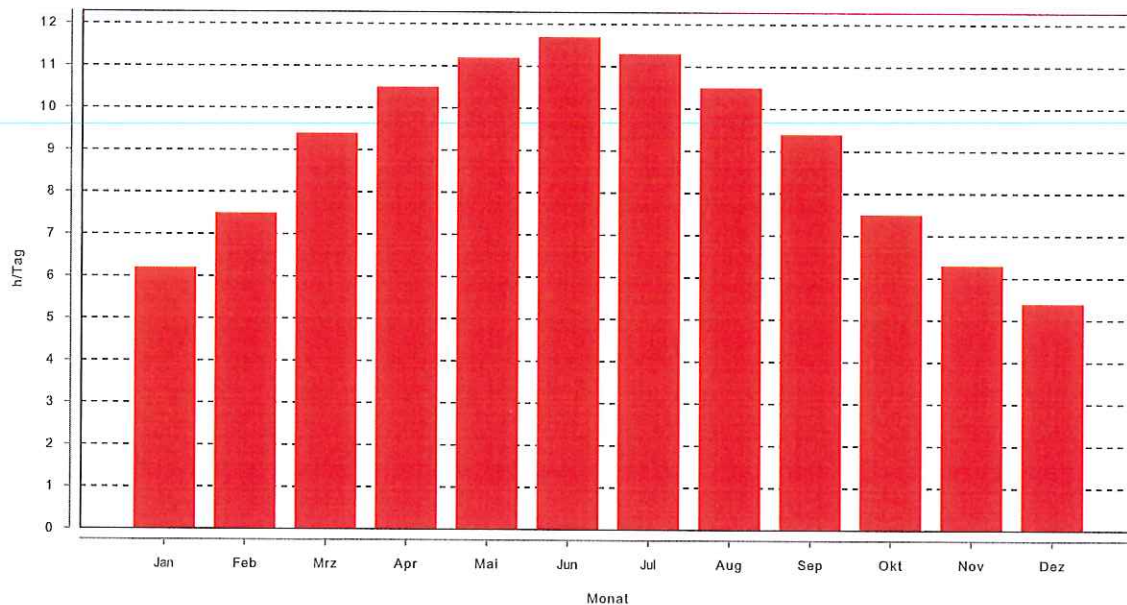
Verteilung in %



Monat	kWh
Jan	41
Feb	65
Mrz	100
Apr	121
Mai	148
Jun	142
Jul	147
Aug	132
Sep	104
Okt	77
Nov	42
Dez	33
Okt-Mrz	357
Apr-Sept	794
Jahr	1.151

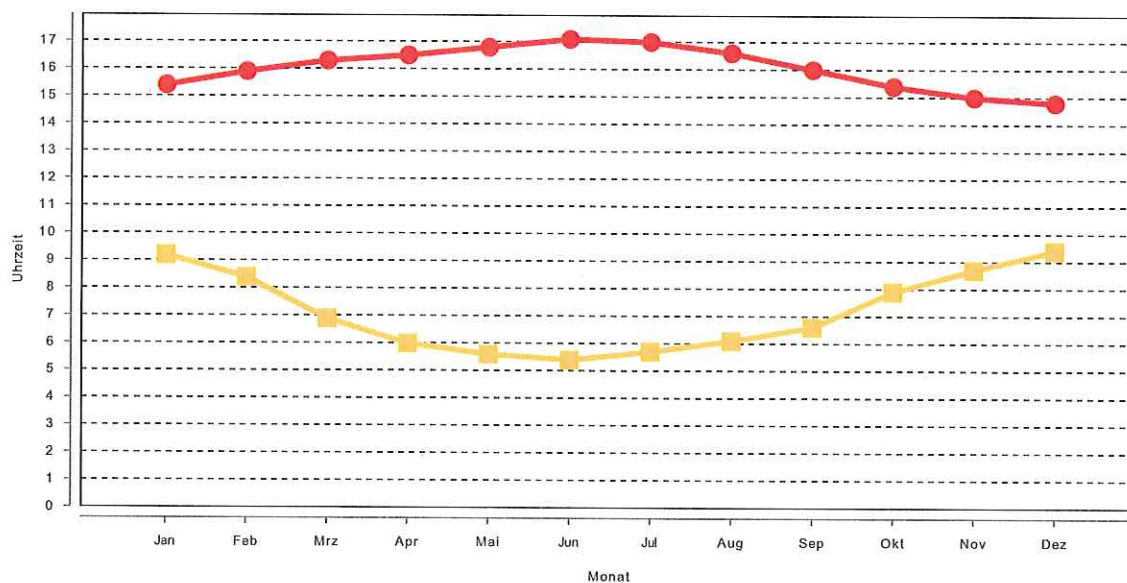
In der Berechnung der Solarstrahlung für den gewählten Standort sind die Einwirkungen der Fernverschattung durch das Gelände und der Nahverschattung durch Gebäude und Vegetation, sowie atmosphärische Korrekturen auf Grundlage gemittelter Klimadaten bereits berücksichtigt. Im Bereich von Freileitungen, welche in der Datengrundlage enthalten sind, treten deutliche Unterschiede zwischen den Berechnungen und den natürlichen Gegebenheiten auf!

Sonnenscheindauer in Stunden für den 21. Tag eines jeden Monats



Die Berechnungen der Sonnenscheindauer des gewählten Standortes erfolgen für jeden 21. Tag im Monat. Die Ergebnisse zeigen das maximale Potenzial der Sonnenscheindauer unter Berücksichtigung der Fern- und Nahverschattung auf, darin sind die Einflüsse von Bewölkung nicht enthalten.

Zeitpunkte von Sonnenauf- und -untergang am 21. Tag eines jeden Monats



Die Berechnungen des Sonnenauf- und des Sonnenuntergangs für den gewählten Standort am 21. Tag eines jeden Monats erfolgt unter Berücksichtigung von Fern- und Nahverschattung.

Die berechneten Zeiten sind als Ortszeit (Sonnenzeit für den gewählten Standort) angegeben. Diese Zeitangaben sind gegenüber der Mitteleuropäischen Uhrzeit MEZ bzw. MEZ Sommerzeit um die Zeitdifferenz von +4 Minuten je Längengrad zwischen der Position und dem Längengrad 15° zu korrigieren. Die Zeitdifferenz von Ortszeit zu MEZ beträgt in Tirol ca. 8 min an der Ostgrenze zu Kärnten und ca. 20 min an der Westgrenze zu Vorarlberg.

Im Bereich von Freileitungen, welche in der Datengrundlage enthalten sind, treten deutliche Unterschiede zwischen Berechnungen und den natürlichen Gegebenheiten auf!